



Landkreis Goslar • Postfach 31 14 • 38631 Goslar

Fachbereich Bildung & Kultur  
Ansprechpartner(in) / Zimmer

An alle  
Schülerinnen und Schüler sowie  
die Erziehungsberechtigten  
in den Schulen in der Trägerschaft des  
Landkreises Goslar

Durchwahl/Fax  
0 53 21 / 76 - 0  
0 53 21 / 76 - 99 0

E-Mail  
Schulverwaltung@Landkreis-Goslar.de  
Aktenzeichen

Ihre Nachricht, Ihr Zeichen

Datum  
21.04.2020

## Übersendung von Mund- und Nasenschutz (MNS) sowie allgemeine Informationen

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

nach einer langen Auszeit beginnt in Niedersachsen wieder der Unterricht in den Schulen. Dies wird zeitlich versetzt – je nach Schulform und Jahrgang – erfolgen. Alle Verantwortlichen sind sich sehr bewusst darüber, was die Schülerinnen und Schüler – die ihre Klassenkameraden und Freunde nicht treffen durften – und die Erziehungsberechtigten – durch die besondere Situation der Betreuung Ihrer Kinder – in den letzten Wochen mit ihrer Disziplin geleistet haben. Dadurch konnte die Verbreitung der Pandemie eingedämmt und verlangsamt werden. Dafür gilt Ihnen allen ein großer Dank.

Die aktuelle Situation ist für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräften und auch allen anderen Verantwortlichen vollkommen neu und stellt alle vor große Herausforderungen. Die Schulen und auch der Schulträger arbeiten mit Hochdruck, aber auch mit der nötigen Ruhe und Sorgfalt daran, dass die Pandemie sich durch die schrittweise Öffnung der Schulen nicht wieder schneller ausbreitet.

Auch wenn die Schulen nun wieder geöffnet werden und damit ein bisschen mehr Normalität wieder in unseren Alltag einkehrt, dürfen die Schutzmaßnahmen nicht außer Acht gelassen werden. Nur wenn sich alle daranhalten, wird es uns gemeinsam gelingen, dass die Infektionsrate nicht wieder ansteigt. Bei aller Wiedersehensfreude, die wir gut nachvollziehen können, bitten wir alle Schülerinnen und Schüler auf Umarmungen und ähnliche Körperkontakte mit Euren Mitschülern zu verzichten!

Damit alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und in Schule Beschäftigten so gut wie möglich geschützt werden können, sind unterschiedliche Schutzmaßnahmen entwickelt worden. Ein Teil davon ist das Tragen eines entsprechenden Mund- und Nasenschutzes (MNS). Die Entscheidung diesen zu tragen, liegt in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten, sofern das Land Niedersachsen keine andere Entscheidung trifft. In Abstimmung mit den Verantwortlichen aus unserem Gesundheitssystem empfehlen wir aber dringend dazu, diesen insbesondere während der Schülerbeförderung und zu den Pausenzeiten zu tragen. Für den Anfang liegen diesem Schreiben zwei Einmalmundschutze und ein wiederverwendbarer MNS bei. Letzterer kann und muss regelmäßig bei 60 Grad gewaschen werden. Dies ist natürlich nur ein Anfang und muss von Ihnen eigenständig erweitert werden.

Uns ist bewusst, dass dies sicherlich nicht zu den modischen Highlights eines Teenagerlebens zählt, trägt aber dazu bei, Infektionsraten zu minimieren. Liebe Schülerinnen und Schüler, tragt deshalb zu Eurem und zum Schutz Eurer Familie in den angegebenen Situationen den MNS!

Dieses Starterpaket wird jeder Schülerin und jedem Schüler im Kreisgebiet übersandt. Für die Kinder in den Grundschulen hat der Landkreis Goslar den zuständigen Gemeinden die notwendigen Masken zur Verfügung gestellt. Eine Verteilung erfolgt von dort aus.

Diese ungewohnte Sachlage wird in den nächsten Tagen und Wochen auch zu Situationen führen (z. B. in der Schülerbeförderung), die nicht immer sofort geklärt werden können. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Für Fragen und Sorgen im Hinblick auf den Schulbetrieb im Zusammenhang mit Covid-19 stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fachbereich Bildung und Kultur per Mail zur Verfügung. Verwenden Sie dafür bitte ausschließlich die Mailanschrift [Schulverwaltung@Landkreis-Goslar.de](mailto:Schulverwaltung@Landkreis-Goslar.de) und sehen Sie von telefonischen Rückfragen ab. Sie werden so schnell wie möglich eine Antwort auf Ihre Fragen erhalten.

Gerade die Schülerbeförderung wird eine große Herausforderung darstellen. Schulbusse sind nur in begrenzter Anzahl vorhanden. Trotzdem soll natürlich auch hier auf die Einhaltung der notwendigen Maßnahmen geachtet werden. Sofern es Ihnen möglich ist, können Sie Ihr Kind auch mit dem privaten PKW zur Schule befördern. Sie erhalten hierfür auf Antrag eine Entschädigung von 0,38€ /km. Dies gilt allerdings nur für die Kinder, die bereits jetzt einen Anspruch auf Schülerbeförderung haben und im Besitz einer Sammelschülerzeitkarte sind.

Es kann trotz aller Schutzmaßnahmen dazu kommen, dass in Ihrer Schule ein positiver Covid-19-Fall eintritt. Seien Sie versichert, dass wir alles dann Notwendige in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt veranlassen, um auch in diesen Fällen den größten Schutz für alle zu gewährleisten. Sollte Ihr Kind – oder eines Ihrer Familienmitglieder – betroffen sein, so informieren Sie bitte fernmündlich umgehend die Schule! Bleiben Sie dem Unterricht in diesen Fällen fern, bis Sie weitere Informationen vom Gesundheitsamt erhalten.

Ich bedanke mich für Ihre Ausdauer und Disziplin in den letzten Wochen. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen fröhlichen und erfolgreichen Start in die Schulzeit. Bleiben Sie alle gesund und achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen!

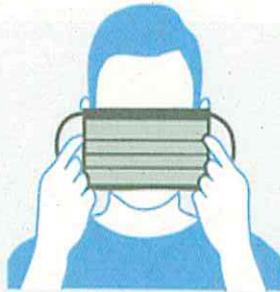
Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung



Regine Breyther  
Erste Kreisrätin

# Richtiger Umgang mit Schutzmasken



Mund und Nase mit der Maske bedecken,  
farbige Seite außen  
(wenn vorhanden)



Bänder hinter den  
Ohren befestigen



Während des Tragens Maske  
nicht mit den Händen berühren



Maske an den Bändern an der Seite  
(von hinten nach vorne) vom Gesicht  
nehmen, Maske dabei nicht berühren



Hände mindestens 30 Sekunden  
mit warmem Wasser und Seife waschen

